



## Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

📅 07.09.2018

INTERNATIONALER KLIMASCHUTZ

# Umweltminister Franz Untersteller auf dem Klimaschutzgipfel in San Francisco

## 3,5 Millionen Euro aus dem Bundesumweltministerium für regionales Klimaschutzbündnis Under2 Coalition

Umweltminister Franz Untersteller wird ab kommenden Dienstag (11.09.) am Global Climate Action Summit im kalifornischen San Francisco teilnehmen. Der Gipfel führt Vertreterinnen und Vertreter von Staaten, Regionen und Städten sowie aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zusammen. Erklärtes Ziel ist es, möglichst konkrete weiterführende Maßnahmen im Kampf gegen den Klimawandel zu vereinbaren.

„Wir müssen unsere Anstrengungen zum Schutz des Klimas intensivieren, wenn wir die Lebensgrundlagen künftiger Generationen erhalten wollen“, sagte Baden-Württembergs Umweltminister Franz Untersteller vor Beginn des Gipfels. „Das Treffen in San Francisco ist deshalb so etwas wie ein Gipfel der Verantwortung und der Vernunft, und es ist ein gutes Signal an alle Klimawandel-Skeptiker, dass so viele Staaten, Regionen und Städte der Einladung des kalifornischen Gouverneurs Jerry Brown folgen und teilnehmen werden.“

Aus Sicht Baden-Württembergs ist in San Francisco die Weiterentwicklung der Under2 Coalition von besonderem Interesse. „Mit der Initiative zur Gründung der Under2 Coalition vor gut drei Jahren haben Baden-Württemberg und Kalifornien das mittlerweile größte regionale Klimaschutzbündnis angestoßen. Mit weit über 200 Mitgliedern ist es ein Schwergewicht und kann viel im internationalen Klimaschutz bewegen und bewirken, so Untersteller.

Er freue sich besonders, dass das Bundesumweltministerium jetzt 3,5 Millionen Euro aus Mitteln der Internationalen Klimaschutzinitiative (IKI) für Klimaschutzprojekte im Rahmen der Under2 Coalition zur Verfügung stelle. „Um diese Förderung hat sich Baden-Württemberg lange bemüht“ sagte Untersteller. „Dass die Unterstützung jetzt realisiert wird, zeigt, dass die Under2 Coalition sich etabliert hat und auch Nationalstaaten wie Deutschland stark auf regionalen und damit sehr bürgernahen Klimaschutz setzen.“

# Bundesumweltstaatssekretär Jochen Flasbarth: „Als weltumspannende Plattform ist die Under2 Coalition ein entscheidender Akteur im regionalen Klimaschutz“

Jochen Flasbarth, Staatssekretär im Bundesumweltministerium, der ebenfalls am Global Climate Action Summit in San Francisco teilnehmen wird, unterstrich die Förderzusage aus der Internationalen Klimaschutzinitiative für die Under2 Coalition: „In den letzten zehn Jahren haben wir IKI-Projekte mit 2,7 Milliarden Euro gefördert und damit überall auf der Welt den Klimaschutz und die Klimaanpassung unterstützt: Ob Solarkraftwerke in Indien, Marokko und Brasilien, neue Transportsysteme in Indonesien und Kolumbien, Abfallwirtschaftssysteme in China und Brasilien oder innovative Projekte für natürliche Kühlung in Südafrika, China und Indien. Die über 600 IKI-Projekte sind eine treibende Kraft für Innovation und Fortschritt in der Klimapolitik und stärken die Verbindung zwischen der politischen Ebene und den Maßnahmen vor Ort. Die Under2 Coalition ist dabei der Motor für regionale Klimaschutzmaßnahmen.“

Die große Bedeutung des Under2-Bündnisses werde auch durch dessen ungebrochene Anziehungskraft belegt, führte der baden-württembergische Umweltminister weiter aus. So werden auf dem Global Climate Action Summit weitere 18 Regionen dem Bündnis beitreten. Damit bekennen Sie sich zum Ziel, in ihrem Einflussgebiet den CO<sub>2</sub>-Ausstoß bis 2050 auf zwei Tonnen pro Kopf und Jahr zu reduzieren, um die Erderwärmung insgesamt auf maximal 2 Grad Celsius bis 2050 zu begrenzen.

## Ergänzende Informationen

Die Under2 Coalition wurde von Baden-Württemberg und Kalifornien ins Leben gerufen. Gemeinsam mit anderen Regionen unterzeichneten beide Länder 2015 ein Memorandum of Understanding (MoU), mit dem die Unterzeichner sich zum Weltklimaziel bekennen, die Welterwärmung auf maximal zwei Grad Celsius zu begrenzen. Dazu wollen sie die Pro-Kopf-Emissionen von Treibhausgasen in ihrem Einflussbereich bis 2050 auf jährlich unter zwei Tonnen bringen.

Dem Bündnis gehören heute weltweit über 200 Bundesstaaten und -länder, Regionen und Städte in 43 Ländern auf sechs Kontinenten an. Die Mitglieder repräsentieren 1,3 Milliarden Menschen und rund 40 Prozent der weltweiten Wirtschaftsleistung.

Das Europabüro der Under2 Coalition ist in der Landesvertretung Baden-Württemberg in Brüssel untergebracht. Die Räume werden von der baden-württembergischen Landesregierung mietfrei zur Verfügung gestellt. Aufgrund seiner Nähe zu wichtigen europäischen Akteuren und Partnern bietet der Standort beste Voraussetzungen, um frühzeitig über wesentliche Entwicklungen der europäischen und weltweiten Klimaschutzpolitik informiert zu sein und Prozesse im Sinne der Partner und der vereinbarten Klimaschutzziele zu begleiten.

[Klimaschutzbündnis Under2 Coaliton](#)  
[Internationaler Klimaschutz](#)

